

**Motion Bruss-Diepoldsau:****«Freiwillige, flächendeckende Antikörpertests zur Ermittlung der Herdenimmunität**

Mit Bezug auf die Antworten vom 30. März 2021 auf meine Einfache Anfrage 61.21.18, den Bericht im St.Galler Tagblatt vom 8. Januar 2021 (schon 1,7 Millionen infiziert) und das Versprechen von Alain Berset, dass Tests auf Immunität auf jeden Fall auch bei uns kommen werden (Der Rheintaler vom 11. April 2020), wird die Regierung gebeten, umgehend zu Taten überzugehen und nicht auf eine Strategieänderung des Bundes zu warten.

Auch wenn die Zuverlässigkeit bei den Antikörpertests keine 100 Prozent aufweist, ist es von zentraler Bedeutung zu ermitteln, wer schon immunisiert ist, ohne geimpft oder jemals getestet worden zu sein. Schlussendlich sind es unsere Antikörper, welche uns vor Krankheiten schützen und uns Sicherheit vermitteln.

Rückmeldungen aus der Bevölkerung lassen herausblicken, dass viele vermuten, schon mit dem Virus infiziert worden zu sein, jedoch kaum Symptome verspürten. Nicht jeder geht bei einem leichten Husten testen. Ein Hinderungsgrund sind wohl auch die Quarantäneregeln bei einem Positiv-Befund. Obwohl laut der Antwort der Regierung diese Personen in der Regel keine Krankheit durchmachen, werden sie eingesperrt wie Kriminelle.

Dazu kommt noch die Tatsache, dass bei einem negativen Test die Kosten selbst getragen werden müssen. Also wo ist denn da die Motivation, sich dieser Prozedur hinzugeben?

Da Antikörpertests nicht mit Konsequenzen behaftet sind, werden sie sicher eine breitere Akzeptanz in der Bevölkerung finden.

Die Begründung, dass Antikörper-Tests ungenau sind, ist nicht tolerierbar, da gerade auch die aktuellen Gratis-Selbsttests eine geringe Zuverlässigkeit aufweisen (Der Rheintaler vom 12. April 2021).

Die Regierung sollte alle Mittel ausschöpfen, um jedem einzelnen Bürger wieder zu Freiheit und Eigenverantwortung zu verhelfen – das sind unsere Erfolgsrezepte. Auf unnötige Impfungen, Testserien und Massnahmen – somit auch Kosten – ist, wenn irgendwie möglich, zu verzichten.

Die Regierung wird eingeladen, die rechtlichen Grundlagen zu schaffen, damit:

- der gesamten St.Galler Bevölkerung kostenlose Antikörpertests angeboten und vom Bund dazu finanzielle Mithilfe eingefordert werden;
- die Quarantänepflicht ausserhalb des gleichen Haushalts unverzüglich aufgehoben wird.»

19. April 2021

Bruss-Diepoldsau